

Studentische Hilfskraft: System Orchestration- und Backend Developer



Projektbeschreibung

Für ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der LMU München suchen wir ab sofort studentische Hilfskräfte (Hiwi) für 10-15h pro Woche. Im Projekt beschäftigen wir uns mit Zusammenhängen zwischen Smartphone-Nutzungsverhalten und psychologischen Theorien, wie z.B. Persönlichkeit. Dafür entwickeln wir eine **Mobile Sensing Android-App**, die effizient und sicher Daten des Nutzers für wissenschaftliche Studien erhebt.

Was wäre deine Tätigkeit

Du würdest unser automatisiertes Provisioning und Deployment System weiterentwickeln, über das die Server verwaltet werden. Wir verwenden Ansible Playbooks um die benötigte Software aufzusetzen und zu konfigurieren. Außerdem möchten wir unsere NodeJS Backend Application stetig weiterentwickeln, um die Datenaufzeichnung zur Beantwortung neuer Forschungsfragen zu ermöglichen. Deine ersten Aufgaben könnten z.B. die Konfiguration einer Überwachung unseres Livesystems mit Kibana sein, die Erweiterung des NodeJS Backends zur Unterstützung mehrerer Studien, oder ein Nutzer- und Rollenmanagement des Backends via Anisble.

Die Arbeitszeit und -ort sind flexibel einteilbar, und somit mit Klausuren etc. gut vereinbar. Bei Interesse kann auch an wissenschaftlichen Publikationen mitgearbeitet werden.

Wen wir suchen

- Du hast erste Erfahrungen im Umgang mit Linux Systemen
- Du möchtest dich in interdisziplinäre Forschung einbringen und aktiv neue Ideen mitentwickeln
- Du bearbeitest selbständig und engagiert Problemstellungen
- Du hast Zeit dich 10-15h/Woche im Projekt einzubringen

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns über eine Nachricht von dir an:

Sophia Sakel (sophia.sakel@ifi.lmu.de), Lehrstuhl für Medieninformatik, LMU München



Lehrstuhl für psychologische
Methodenlehre und Diagnostik



Lehrstuhl für
Medieninformatik